

INFOS 2009

### Beurteilung des eingereichten Vortrags Nr. V-38

Empfehlung:	<input type="checkbox"/> annehmen	<input type="checkbox"/> ablehnen	<input checked="" type="checkbox"/> unter Auflagen annehmen (siehe unten)
Einordnung:	<input type="checkbox"/> praxisorientiert	<input checked="" type="checkbox"/> geringe Praxisrelevanz	<input checked="" type="checkbox"/> ausschließlich theoretisch
Neue wissenschaftliche Erkenntnisse:	<input type="checkbox"/> bedeutend	<input type="checkbox"/> neue Aspekte	<input checked="" type="checkbox"/> wenig
Originalität:	<input type="checkbox"/> hoch	<input checked="" type="checkbox"/> tagungsrelevant	<input type="checkbox"/> gering
Umfang/Format gemäß Richtlinien:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Auflagen (siehe unten)
Vertrautheit des Gutachters mit dem Thema:	<input type="checkbox"/> sehr vertraut	<input checked="" type="checkbox"/> vertraut	<input type="checkbox"/> wenig vertraut

#### Hinweise für den Autor (z. B. Auflagen):

In dem Artikel werden die Kriterien von Shneiderman erläutert und auf Scratch angewandt.  
 Der Name des Artikels lässt aber eine größere Breite erwarten, so dass man am Ende enttäuscht ist.  
 Verweise auf andere Tools bleiben leider im Spekulativen. Eine konkretere Anwendung der  
 Kriterien wäre wünschenswert gewesen. Wenig neue Erkenntnisse, oft "vermutlich".  
 Davon abgesehen ist das Papier gut geschrieben. In der Schnittstelle zwischen konkretem Fall mit  
 Scratch und der Zusammenfassung/Übertragung auf andere Tools wurde nicht sauber argumentiert.  
 Eine Überarbeitung des Artikels scheint möglich und wird empfohlen, da es sich durchaus um eine  
 interessante Thematik handelt.

#### Bemerkungen fürs Programmkomitee:

---



---



---



---